

Halbjahresfinanzbericht

1. Januar bis 30. Juni 2025



Kennzahlen des technotrans-Konzerns (IFRS)

		Veränderung zum Vorjahr	01.01. – 30.06.2025	01.01. – 30.06.2024	2024
Umsatzerlöse	T€	4,6 %	120.577	115.329	238.076
davon Technology	T€	5,9 %	90.815	85.775	177.652
davon Services	T€	0,7 %	29.762	29.554	60.424
EBITDA	T€	60,5 %	11.868	7.393	19.194
EBITDA-Marge	%		9,8	6,4	8,1
EBIT	T€	> 100 %	8.387	4.043	12.332
EBIT-Marge	%		7,0	3,5	5,2
Periodenergebnis¹	T€	> 100 %	5.180	2.360	7.318
in Prozent vom Umsatz	%		4,3	2,1	3,1
ROCE	%		15,0	11,5	11,8
Ergebnis je Aktie	€		0,75	0,34	1,06
Bilanzsumme*	T€	2,4 %	166.342	163.845	162.457
Eigenkapital*	T€	0,9 %	99.231	93.470	98.361
Eigenkapitalquote	%		59,7	57,0	60,5
Nettoverschuldung^{2*}	T€	37,3 %	25.466	26.652	18.548
Free Cashflow³	T€		-1.067	-687	8.520
Mitarbeitende (Stichtag)*		-3,8 %	1.457	1.515	1.514

*Veränderung zum 31.12.2024

¹Periodenergebnis:

²Nettoverschuldung:

³Free Cashflow:

Ergebnisanteil der Aktionäre der technotrans SE

zinstragende Finanzverbindlichkeiten (inklusive Leasingverbindlichkeiten gemäß IFRS16) ./. liquide Mittel

Nettozahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit zuzüglich für Investitionen eingesetzte Nettozahlungsmittel laut Kapitalflussrechnung

Konzern-Zwischenlagebericht

Entwicklung der Kennzahlen in den ersten 6 Monaten 2025

		Q1	Q2	6M
Umsatz	T€	60.147	60.430	120.577
EBIT	T€	4.032	4.355	8.387
EBIT-Marge	%	6,7	7,2	7,0
ROCE*	%	14,4	15,0	15,0

* EBIT rollierend

Der technotrans-Konzern setzte seine positive Geschäftsentwicklung im 2. Quartal 2025 fort und blieb in den ersten 6 Monaten des Geschäftsjahres 2025 auf Kurs. Insbesondere im Segment Technology wurden Umsatzzuwächse gegenüber dem Vorjahr verzeichnet. Diese festigten die erfolgreiche Dynamik aus dem 1. Quartal. Maßgeblich für die starke Umsatz- und Ergebnissteigerung gegenüber dem Vorjahr war das anhaltend starke Umsatzwachstum in den Fokusbereichen Energy Management, Healthcare & Analytics und Print, ein optimierter Produktmix sowie die Ergebnisbeiträge aus dem Effizienzprogramm ttSprint.

Wirtschaftsbericht

Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland zeigte im 2. Quartal 2025 eine rückläufige Tendenz. Nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) verringerte sich das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Zeitraum von April bis Juni im Vergleich zum Vorquartal um 0,1 %. Dem gegenüber stand im 1. Quartal 2025 noch ein leichtes Wachstum von 0,3 %. Diese Entwicklung spiegelt die anhaltenden wirtschaftlichen Herausforderungen wider, mit denen die deutsche Wirtschaft aktuell konfrontiert ist. Als ein wesentlicher Faktor ist die Zollpolitik der US-Regierung zu nennen, die sich erheblich auf die internationalen Handelsbeziehungen auswirkte. Wie sich die im Juli 2025 getroffene Vereinbarung zwischen der EU und den USA auf die deutsche Exportwirtschaft auswirken wird, bleibt abzuwarten.

Umsatzentwicklung

Der technotrans-Konzern realisierte im 1. Halbjahr 2025 einen Konzernumsatz in Höhe von 120,6 Millionen € (Vorjahr: 115,3 Millionen €). Der Auftragsbestand notierte zum Periodenstichtag bei 84 Millionen €. Das Book-to-Bill-Ratio betrug 1,1.

Die Entwicklung in den Fokusbereichen gestaltete sich wie folgt:

Energy Management: technotrans baute seine Marktpositionen insbesondere bei Batteriethermo-managementsystemen (BTMS) für E-Busse und Schienenfahrzeuge weiter aus. Die Produktionskapazitäten für Systeme zur Flüssigkeitskühlung von Datacentern wurden erhöht. Der Fokusbereich Energy

Management blieb mit einem Umsatzzuwachs von 11% auf 18,4 Millionen € (Vorjahr: 16,6 Millionen €) ein zentraler Wachstumstreiber. Der Anteil am Konzernumsatz lag im Berichtszeitraum bei 15%.

Healthcare & Analytics: Die positive Umsatzentwicklung setzte sich auf Basis von hohen Auslieferungen in den Bereichen Analytik und Scannersysteme fort. Darüber hinaus sorgten Systeme für die Halbleiterfertigung für weiteres Wachstum. Der im Berichtszeitraum erzielte Umsatz stieg signifikant gegenüber dem Vorjahr um 44% auf 9,7 Millionen €. Der Anteil am Konzernumsatz betrug 8%.

Print: Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 8% auf 41,8 Millionen €. Der Anteil am Konzernumsatz erreichte 35%. technotrans konnte im 1. Halbjahr seine Marktstellung in den Bereichen Verpackungsdruck, Flexodruck und Digitaldruck weiter stärken. Als bedeutende Leuchtturmtransaktion im Bereich Flexodruck ist die Vereinbarung einer exklusiven strategischen Partnerschaft mit Windmüller & Hölscher zu nennen, die ein Auftragsvolumen im unteren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich umfasst.

Plastics: Die konjunkturell belastete Geschäftsentwicklung hellte sich im 2. Quartal 2025 leicht auf. Der Umsatzrückgang gegenüber dem Vorjahr verminderte sich auf 2%. Entsprechend erreichte der Umsatz im Berichtszeitraum 25,1 Millionen € (Vorjahr 25,5 Millionen €). Der Anteil am Konzernumsatz betrug 21%.

Laser: Das fortgesetzt schwierige wirtschaftliche Umfeld belastet die Geschäftsentwicklung des Fokusmarktes Laser weiterhin substantiell. Der Umsatz im Berichtszeitraum betrug 18,8 Millionen € und lag mit einem Minus von 11% deutlich unter dem Vorjahr. Der Anteil am Konzernumsatz ging von 18% auf 16% zurück.

Die Fokusmärkte erwirtschafteten 95% des Konzernumsatzes.

Ertragslage

Das Umsatzwachstum von 5,2 Millionen € auf 120,6 Millionen € führte zu einer Steigerung des Bruttoergebnisses auf 35,9 Millionen € (Vorjahr: 31,0 Millionen €). Die Bruttomarge erhöhte sich von 26,9% auf 29,8%. Ausschlaggebend hierfür waren eine Optimierung des Produktmixes im Segment Technology, die Auswirkungen des Effizienzprogramms ttSprint sowie weitere in 2025 etablierte Effizienzsteigerungen. Die Reduktion von Messe- sowie Personalkosten führte zu einem Rückgang der Vertriebskosten um 0,5 Millionen € auf 12,9 Millionen €. Der leichte Anstieg der Allgemeinen Verwaltungskosten um 0,3 Millionen € auf 11,8 Millionen € resultierte aus allgemeinen Preissteigerungen. Diese Entwicklung überkompensierte den leichten Rückgang der Personalkosten im Verwaltungsbereich. Die Entwicklungskosten erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 0,6 Millionen € auf 2,2 Millionen €. Im Vorjahr wurde das Ergebnis durch personalbezogene Einmalaufwendungen in Höhe von 0,8 Millionen € belastet.

Das operative Konzernergebnis (EBIT) in Höhe von 8,4 Millionen € hat sich gegenüber dem Vorjahreswert von 4,0 Millionen € mehr als verdoppelt. Hieraus resultierte eine EBIT-Marge von 7,0% (Vorjahr: 3,5%). Das eingesetzte Kapital zum 30. Juni 2025 betrug 110,9 Millionen € (Vorjahr: 106,7 Millionen €). Der ROCE belief sich auf 15,0% (Vorjahr: 11,5%). Das Konzernergebnis erhöhte sich signifikant auf 5,2 Millionen € (Vorjahr: 2,4 Millionen €).

Vermögenslage

Die Bilanzsumme per 30. Juni 2025 erhöhte sich gegenüber dem Stand zum Jahresultimo 2024 von 162,5 Millionen € auf 166,3 Millionen €. Das Anlagevermögen blieb mit 66,8 Millionen € auf Vorjahresniveau (66,5 Millionen €). Die Anlageinvestitionen von insgesamt 4,0 Millionen € betrafen im Wesentlichen den Erwerb eines Grundstücks in Sassenberg sowie neue Leasingverträge für Immobilien und Fahrzeuge.

Die positive Geschäftsentwicklung im 2. Quartal 2025 sowie Stichtageeffekte führten zu einem Wachstum der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von 31,0 Millionen € auf 35,0 Millionen €. Im Hinblick auf die erwartete Belebung der Geschäftstätigkeit im 2. Halbjahr wurde das Vorratsvermögen von 41,7 Mio. € auf 45,5 Mio. € gezielt ausgeweitet. Die Dividendenzahlung von 3,7 Millionen € und der notwendige Aufbau des Working Capitals führten zu einem Rückgang der liquiden Mittel auf 13,1 Millionen € (Vorjahr: 18,8 Millionen €). Mit der gestiegenen Geschäftstätigkeit ging auch ein Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 0,9 Millionen € auf 8,2 Millionen € einher. Das Eigenkapital erreichte per 30. Juni 2025 ein Niveau von 99,2 Millionen €. Die Eigenkapitalquote verminderte sich leicht auf 59,7%.

Finanzlage

Der starke Anstieg des Periodenergebnisses im Berichtszeitraum überkompensierte den Aufbau des Working Capitals und führte zu einem Anstieg der Nettozahlungsmittelveränderung aus betrieblicher Tätigkeit auf +1,7 Millionen € (Vorjahr: +0,4 Millionen €). Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit von -2,8 Millionen € resultierte hauptsächlich aus dem Erwerb eines Grundstücks in Sassenberg. Der Free Cashflow betrug -1,1 Millionen € (Vorjahr: -0,7 Millionen €). Die Dividendenzahlungen von 3,7 Millionen €, Darlehenstilgungen von 9,7 Millionen € sowie Neukreditaufnahmen von 11,0 Millionen € führten im Wesentlichen zu einem Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit von -3,7 Millionen € (Vorjahr: -8,9 Millionen €). Vergleichsweise hohe, nicht realisierte und nicht ergebniswirksame Währungskursverluste des USD und des CNY reduzierten den Finanzmittelfonds um 1,0 Millionen €.

In Summe reduzierten sich die liquiden Mittel um 5,7 Millionen € auf 13,1 Millionen €. Darüber hinaus verfügte der Konzern zum Periodenstichtag über freie Kreditlinien in Höhe von 19,5 Millionen €. Die Liquiditätsausstattung bleibt insgesamt solide.

Segmentbericht

Im Segment Technology wurde im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2025 der Segmentumsatz um 5,0 Millionen € auf 90,8 Millionen € gesteigert. Der Umsatzanstieg entfiel im Wesentlichen auf die Fokusbereiche Energy Management, Healthcare & Analytics und Print. Die konjunkturellen Bedingungen waren im Fokusbereich Laser der Auslöser für einen deutlichen Umsatzrückgang. Eine Optimierung des Produktportfolios, die Nutzung von Skaleneffekten und die Effizienzsteigerungen führten zu einem deutlichen Anstieg des Segment-EBIT auf 3,9 Millionen € (Vorjahr: -0,1 Millionen €). Die EBIT-Marge belief sich auf 4,3% (Vorjahr: -0,1%).

Die Umsatzerlöse im Segment Services erhöhten sich leicht um 0,2 Millionen € auf 29,8 Millionen €. Insbesondere die Erlöse im Fokusbereich Print stiegen an, während im Fokusbereich Plastics ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen war. Die EBIT-Marge erhöhte sich von 14,1% auf 15,0% und das Segment-EBIT erreichte 4,5 Millionen € (Vorjahr: 4,2 Millionen €).

Mitarbeitende

Zum 30. Juni 2025 waren weltweit 1.457 Mitarbeitende im technotrans-Konzern tätig. Im Vergleich zum 31. Dezember 2024 verringerte sich die Anzahl der Beschäftigten um 57 Personen.

Strategie

Die neue, dezentrale Organisation mit marktspezifisch ausgerichteten Divisionen und konzernweiten Shared-Service-Einheiten ist erfolgreich in das Jahr 2025 gestartet. Die Konzernstrategie Future Ready 2025 wird im laufenden Geschäftsjahr abgeschlossen. Die Strategie für den Zeitraum 2026 bis 2030 wird derzeit ausgearbeitet. Die Veröffentlichung erfolgt voraussichtlich im Oktober 2025 im Rahmen eines Kapitalmarkttag.

Nachhaltigkeit

technotrans hat im 1. Halbjahr 2025 wichtige Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit erzielt. Mit energieeffizienten Batteriekühlsystemen für E-Busse positioniert sich technotrans als präferierter Technologiepartner für nachhaltige Mobilität. Der Fokusbereich Energy Management trägt durch die Gewinnung eines weiteren Großauftrags aktiv zur Dekarbonisierung des öffentlichen Verkehrs bei und unterstützt den sicheren, zuverlässigen Betrieb elektrischer Busflotten in Europa. Zusätzlich baut technotrans seine Marktposition in der Elektromobilität weiter aus und leistet einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität der Zukunft. Durch die Umrüstung auf LED-Beleuchtung am Hauptstandort in Sassenberg senkt technotrans den jährlichen Energieverbrauch deutlich. Die Maßnahme reduziert CO₂-Emissionen und verlängert die Lebensdauer der Beleuchtung – ein klarer Gewinn für Umwelt und Effizienz. Des Weiteren wird die Flotte von technotrans sukzessive auf Elektrofahrzeuge umgestellt.

Gesamtaussage des Vorstands zum Geschäftsverlauf in den ersten 6 Monaten 2025

„Der technotrans-Konzern setzte die starke Entwicklung im 2. Quartal konsequent fort und blieb im Berichtszeitraum trotz herausfordernder Rahmenbedingungen auf Kurs.

Wesentliche Treiber der soliden Entwicklung waren die Fokuspunkte Energy Management, Healthcare & Analytics sowie Print, die deutliche Umsatzzuwächse gegenüber dem Vorjahr generierten. Im Fokuspunkt Energy Management zählen Batterithermomanagementsysteme für Schienenfahrzeuge und E-Busse sowie Flüssigkeitskühlungen für Datacenter zu den Highlights. Der Fokuspunkt Healthcare & Analytics entwickelte sich stark durch Absatzzuwächse bei Systemen für die Bereiche Analytik, Gepäckscanner und die Halbleiterproduktion. Die Umsätze im Fokuspunkt Print sind sowohl im Technology-Segment als auch im Service-Segment gestiegen.

Eine leichte Belebung zeigte sich im Fokuspunkt Plastics, der konjunkturbedingt schwach ins Jahr gestartet war. Die weiterhin aufgrund des wirtschaftlichen Umfelds sehr schwache Entwicklung des Fokuspunktes Laser wurde durch die aufgezeigten positiven Entwicklungen der übrigen Fokuspunkte überkompensiert.

Die signifikante Umsatzsteigerung in Verbindung mit einem verbesserten Produktmix und erhöhter Effizienz führten in beiden Berichtssegmenten Technology und Services zu einer deutlichen Ergebnisverbesserung.

Der Vorstand ist mit der Umsatz- und Ergebnisperformance des technotrans-Konzerns im 1. Halbjahr 2025 in Anbetracht der anhaltenden wirtschaftlichen Herausforderungen sehr zufrieden."

Chancen- und Risikobericht

Die für die zukünftige Entwicklung des technotrans-Konzerns relevanten Chancen und Risiken sowie das implementierte Risikomanagementsystem wurden ausführlich im Geschäftsbericht 2024 erläutert.

Der aktuelle Status der im Geschäftsbericht 2024 aufgezeigten 5 Risikogruppen stellt sich wie folgt dar:

Gesamtwirtschaftliche / branchenspezifische Risiken

Der wirtschaftliche Erfolg des technotrans-Konzerns hängt maßgeblich von den makroökonomischen Entwicklungen seiner direkten und indirekten Absatzmärkte ab. Zur Einschätzung dieser Entwicklungen stützt sich technotrans unter anderem auf Prognosen allgemein anerkannter Institutionen und Wirtschaftsforschungsinstitute. Wie im Geschäftsbericht 2024 dargelegt, waren die zentralen Risikofaktoren in dieser Kategorie weiterhin das angespannte konjunkturelle und geopolitische Umfeld. Hinzugekommen ist die Zollpolitik der US-Regierung. Insgesamt haben sich die Risiken im Berichtszeitraum verschärft. Gleichzeitig sorgte das Wachstumspaket der Bundesregierung für eine leichte Aufhellung der wirtschaftlichen Frühindikatoren. Der Vorstand hält daher an seiner Einschätzung fest, dass es im 2. Halbjahr 2025 zu einer weiteren Belebung der Geschäftsentwicklung kommen wird, vorausgesetzt, das wirtschaftliche Umfeld verschlechtert sich nicht erneut. Dazu zählt insbesondere, dass es zu keinen Beeinträchtigungen der Lieferketten durch eine Ausweitung der Konflikte im Nahen Osten kommt oder zu einem Nachfragerückgang infolge einer Verschärfung der US-Zollpolitik. Chancen ergeben sich durch eine mögliche Beruhigung des geopolitischen Umfeldes durch nachhaltige Friedensvereinbarungen und einer damit einhergehenden Verbesserung der Konjunkturstimmung.

Der Vorstand stuft die gesamtwirtschaftlichen / branchenspezifischen Risiken unverändert als hoch ein.

Unternehmensstrategische Risiken

Die unternehmensstrategischen Risiken haben sich insgesamt nicht verändert. Dies beinhaltet auch die Werthaltigkeit der Firmenwerte aus den getätigten Akquisitionen der vergangenen Jahre. Ein deutlicher Anstieg der Zinssätze oder eine signifikante Abschwächung der Ertragsentwicklung der zahlungsmittel-generierenden Einheiten kann sich negativ auf die Werthaltigkeit der Firmenwerte von 23,5 Millionen € auswirken. Der im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 durchgeführte Wertminderungstest und zugehörige Sensitivitätsanalysen hinsichtlich einer Zinsänderung um 1% sowie einem Margenrückgang um 10% ergaben keinen Abwertungsbedarf. Im Berichtszeitraum wurden Chancen durch die marktorientierte Neuorganisation realisiert.

Der Vorstand stuft die unternehmensstrategischen Risiken unverändert als gering ein.

Finanzwirtschaftliche Risiken

Zu den finanzwirtschaftlichen Risiken zählen vor allem das Liquiditäts-, Zins- und Währungsrisiko sowie das Forderungsausfallrisiko. Das Liquiditätsrisiko hat sich nicht verändert. technotrans verfügt über eine komfortable Liquiditätsposition, die sich aus frei verfügbarer Liquidität und Kreditlinien bei namhaften Kreditinstituten zusammensetzt. Die wirtschaftlichen Verhältnisse stellen sich aktuell unverändert solide und geordnet dar. Darlehen in einem Volumen von 3,8 Millionen € unterliegen dem Zinsänderungsrisiko. Das Forderungsausfall- und Insolvenzrisiko ist infolge der angespannten konjunkturellen Lage unverändert als hoch einzustufen. Es wird über die implementierten Systeme zum Forderungsmanagement, das Einfordern von Vorauszahlungen und das Instrument der Warenkreditversicherung wirksam überwacht und begrenzt.

Da der überwiegende Teil des operativen Geschäfts in Euro abgewickelt wird, besteht das Fremdwährungsrisiko weiterhin nur in einem begrenzten Umfang. Der Rückgang des USD- und CNY-Wechselkurs im Berichtszeitraum führte im Wesentlichen zu negativen erfolgsneutralen Effekten.

Die finanzwirtschaftlichen Risiken des technotrans-Konzerns haben sich damit insgesamt nicht verändert. Der Vorstand stuft diese unverändert als mittel ein.

Leistungswirtschaftliche Risiken

Die leistungswirtschaftlichen Risiken beinhalten unter anderem Risiken bei der Beschaffung von Rohstoffen und Einsatzmaterialien. Lieferengpässe können sich beispielsweise nachteilig auf die Produktion auswirken. Die leistungswirtschaftlichen Risiken umfassen ferner das Absatzrisiko, das sich auf nicht erfüllte Erwartungen der Kunden bezieht, IT-Risiken sowie den Erhalt einer qualifizierten und motivierten Belegschaft. Die Risikolage hat sich gegenüber der Situation zum 31. Dezember 2024 nicht wesentlich verändert.

Der Vorstand stuft die leistungswirtschaftlichen Risiken unverändert als mittel ein.

Rechtliche Risiken

Die rechtlichen Risiken haben sich insgesamt nicht verändert.

Der Vorstand stuft diese unverändert als gering ein.

Gesamtaussage des Vorstands zum Chancen- und Risikoprofil

Im Geschäftsbericht 2024 wurde im Ergebnis festgehalten, dass für den technotrans-Konzern keine existenzgefährdenden Risiken erkennbar sind und der Konzern im Hinblick auf die Risikopositionen und -tragfähigkeit gut aufgestellt ist. Diese Einschätzung sowie die erfolgten Einstufungen der 5 Risikogruppen sind unverändert gültig.

Aus Sicht des Vorstands hat sich das Gesamtrisiko für den technotrans-Konzern nicht wesentlich verändert.

Ausblick

Erwartete Rahmenbedingungen

Für das 2. Halbjahr erwarten wir weiterhin konjunkturelle und geopolitische Rahmenbedingungen, die von hoher Unsicherheit geprägt sind. Insbesondere die Vereinbarung über die Exportzölle zwischen der EU und den USA werden die deutsche Exportwirtschaft belasten. In welchem Umfang dies erfolgt, kann derzeit nicht präzise beziffert werden, da zum Redaktionsschluss noch nicht alle Details bekannt waren. Führende Prognoseinstitute gehen derzeit von Belastungen des deutschen Bruttoinlandsprodukts (BIP) von rund 0,2% aus. Der Internationale Währungsfonds (IWF) erwartet gemäß dem World Economic Outlook vom Juli für das Jahr 2025 in Deutschland ein BIP-Wachstum von 0,1%. Für den Euroraum prognostiziert der IWF ein Wachstum von 1,0%. In den USA erwartet der IWF einen BIP-Zuwachs von 1,9%.

Erwartete Geschäftsentwicklung des Konzerns

Die im Geschäftsbericht 2024 getroffenen Annahmen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung haben im Wesentlichen weiterhin Bestand.

Die vorliegenden Konjunkturprognosen lassen insbesondere im Kernmarkt Deutschland auf eine herausfordernde Entwicklung im 2. Halbjahr schließen. Entscheidenden Einfluss auf die Entwicklung erwarten wir aus dem unsicheren geopolitischen Umfeld sowie aus den Auswirkungen der US-Zollpolitik. Die erfolgte Ausrichtung des technotrans-Konzerns hin zu einer schlagkräftigen, marktorientierten Organisation ermöglicht es dem Konzern, auch unter diesen anspruchsvollen Bedingungen erfolgreich zu agieren.

Mit Blick auf die aktuelle Auftragslage und die teilweise konjunkturunabhängigen Potenziale in den Wachstumsmärkten erwarten wir einen moderat anziehenden Geschäftsverlauf im 2. Halbjahr 2025. Der Fokusmarkt Energy Management bleibt ein bedeutender Wachstumstreiber. Schwerpunkte sehen wir weiterhin bei Kühlsystemen für die Elektromobilität sowie für Datacenter. Umsatzzuwächse erwarten wir auch bei Print, getragen durch den Verpackungs- und Flexodruck. Ein Beleg hierfür ist der im Juli 2025 veröffentlichte exklusive Rahmenvertrag mit Windmüller & Hölscher über die Lieferung von Systemen für den Flexodruck. Auch im Fokusmarkt Healthcare & Analytics rechnen wir mit einer soliden Umsatzentwicklung. Im Bereich Plastics ist ein weiterhin herausforderndes Marktumfeld und eine Belebung erst im Geschäftsjahr 2026 zu erwarten. Die Entwicklung des Fokusmarktes Laser wird weiterhin durch das konjunkturelle Umfeld belastet sein. Wir reagieren hierauf mit einer klaren Portfoliostrategie und fokussieren uns auf zukunftssträchtige Produkte.

Wir bestätigen die bestehende Prognose, im Geschäftsjahr 2025 einen Konzernumsatz zwischen 245 und 265 Millionen € bei einer EBIT-Marge zwischen 7,0 und 9,0% sowie einem ROCE zwischen 13,0 und 16,0% zu erzielen.

Konzernbilanz

Aktiva

	30.06.2025	31.12.2024
	T€	T€
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	35.965	34.863
Nutzungsrechte	3.944	4.082
Geschäfts- und Firmenwert	23.513	23.513
Immaterielle Vermögenswerte	3.333	3.995
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	187	194
Latente Steuern	751	752
	67.693	67.399
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	45.521	41.720
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	34.996	31.022
Ertragsteuererstattungsansprüche	689	611
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.664	932
Sonstige Vermögenswerte	2.717	1.963
Liquide Mittel	13.062	18.810
	98.649	95.058
Gesamt Aktiva	166.342	162.457

Passiva

	30.06.2025	31.12.2024
	T€	T€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	6.908	6.908
Kapitalrücklage	19.097	19.097
Gewinnrücklagen	73.653	69.995
Sonstige Rücklagen	-5.607	-4.957
Periodenergebnis	5.180	7.318
Summe Eigenkapital der Aktionäre der technotrans SE	99.231	98.361
Nicht beherrschende Anteile am Eigenkapital	0	0
	99.231	98.361
Langfristige Schulden		
Finanzschulden	20.869	20.326
Leistungen an Arbeitnehmer	1.235	1.202
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2.029	2.181
Latente Steuern	875	926
	25.008	24.635
Kurzfristige Schulden		
Finanzschulden	13.595	12.840
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.249	7.335
Erhaltene Anzahlungen	4.580	4.128
Leistungen an Arbeitnehmer	5.295	5.479
Rückstellungen	3.137	2.956
Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.407	1.178
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2.834	2.868
Sonstige Verbindlichkeiten	3.006	2.677
	42.103	39.461
Gesamt Passiva	166.342	162.457

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	01.01. - 30.06.2025	01.01. - 30.06.2024
	T€	T€
Umsatzerlöse	120.577	115.329
davon Technology	90.815	85.775
davon Services	29.762	29.554
Umsatzkosten	-84.663	-84.344
Bruttoergebnis vom Umsatz	35.914	30.985
Vertriebskosten	-12.921	-13.405
Allgemeine Verwaltungskosten	-11.833	-11.580
Entwicklungskosten	-2.172	-1.546
Erträge / Aufwendungen aus Wertberichtigungen auf finanzielle Vermögenswerte und Vertragsvermögenswerte	-16	-30
Sonstige betriebliche Erträge	555	658
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.140	-1.039
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	8.387	4.043
Finanzerträge	60	148
Finanzaufwendungen	-715	-746
Finanzergebnis	-655	-598
Ergebnis vor Ertragsteuern	7.732	3.445
Ertragsteuern	-2.552	-1.085
Periodenergebnis	5.180	2.360
davon:		
Ergebnisanteil der Aktionäre der technotrans SE	5.180	2.359
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	0	1
Ergebnis je Aktie (€)		
unverwässert / verwässert	0,75	0,34

Konzern- Gesamtergebnisrechnung

	01.01. - 30.06.2025	01.01. - 30.06.2024
	T€	T€
Periodenergebnis	5.180	2.360
Sonstiges Ergebnis		
Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wurden oder anschließend umgegliedert werden können		
Währungsdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Kon- zerngesellschaften	-637	342
Veränderung des im Eigenkapital erfassten Betrags (Netto- investitionen in einen ausländischen Geschäftsbetrieb)	-3	-140
Veränderung der Marktwerte der Cashflow-Hedges	-9	-4
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-649	198
Gesamtergebnis der Periode	4.531	2.558
davon:		
Ergebnisanteil der Aktionäre der technotrans SE	4.531	2.557
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	0	1

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

	01.01. - 30.06.2025	01.01. - 30.06.2024
	T€	T€
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Periodenergebnis	5.180	2.360
Anpassungen für:		
Planmäßige Abschreibungen	3.481	3.350
Sonstiges	3.501	1.555
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Änderung des Nettoumlaufvermögens	12.162	7.265
Veränderung der:		
Vorräte	-3.801	-864
Forderungen und sonstigen Vermögenswerte	-5.453	-3.401
Verbindlichkeiten und erhaltenen Anzahlungen	1.637	405
Rückstellungen und Leistungen an Arbeitnehmer	30	-350
Zahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	4.575	3.055
Sonstiges	-2.879	-2.678
Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit	1.696	377
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-2.804	-1.069
Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen	41	5
Für Investitionen eingesetzte Nettozahlungsmittel	-2.763	-1.064

	01.01. - 30.06.2025	01.01. - 30.06.2024
	T€	T€
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus der Aufnahme von kurz- und langfristigen Darlehen	11.000	0
Auszahlung aus der Tilgung von Darlehen	-9.702	-3.340
Ausschüttung an Anteilseigner	-3.661	-4.283
Sonstiges	-1.348	-1.284
Für die Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	-3.711	-8.907
Veränderung der liquiden Mittel	-4.778	-9.594
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	18.810	22.770
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	-970	42
Liquide Mittel am Ende der Periode	13.062	13.218

Verkürzte Konzern-Eigenkapital- veränderungsrechnung

	30.06.2025	30.06.2024
	T€	T€
Eigenkapital zum 1. Januar	98.361	95.433
Periodenergebnis	5.180	2.360
Sonstiges Ergebnis	-649	198
Gesamtergebnis der Periode	4.531	2.558
Ausschüttungen	-3.661	-4.283
Aktienbasierte Vergütung	0	-238
Transaktionen mit Eigentümern	-3.661	-4.521
Eigenkapital am Periodenende	99.231	93.470

Verkürzte Konzern- Segmentberichterstattung

		Technology		Services		technotrans-Konzern	
		H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024
Umsatz	T€	90.815	85.775	29.762	29.554	120.577	115.329
EBIT	T€	3.922	-124	4.465	4.167	8.387	4.043
EBIT-Marge	%	4,3	-0,1	15,0	14,1	7,0	3,5

Konzernanhang

Erläuternde Anhangangaben

Der Konzernzwischenabschluss der technotrans SE zum 30. Juni 2025 wurde – ebenso wie der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2024 – in Übereinstimmung mit den am Stichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS), einschließlich des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ und den entsprechenden Interpretationen, wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, aufgestellt. Die technotrans SE erstellt und veröffentlicht ihren Konzernabschluss in Euro.

Die Konzernbilanz sowie die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, die Konzern-Gesamtergebnisrechnung, die verkürzte Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung und die verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung für die zum 30. Juni 2025 und 30. Juni 2024 endenden Berichtszeiträume sowie der Anhang sind weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen worden.

Die im Konzern-Zwischenabschluss zum 30. Juni 2025 angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden entsprechen im Wesentlichen denen des Konzernabschlusses des Geschäftsjahres 2024.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden turnusgemäß alle 6 zahlungsmittel-generierenden Einheiten bzw. Gruppen von Einheiten nach IAS 36.10 einem Werthaltigkeitstest unterzogen, der zu keinem Wertminderungsaufwand geführt hat. In den ersten 6 Monaten des Geschäftsjahres 2025 kam es zu keinem Triggering Event gem. IAS 36.12.

Der Ertragsteueraufwand wird dabei auf Basis des aktuell für den Konzern erwarteten effektiven Steuersatzes für das gesamte Jahr ermittelt und bilanziert. Auf eine detaillierte Bewertung der latenten Steueransprüche und -schulden, der Jubiläumsrückstellungen, der Pensionsrückstellungen und der in Beziehung zur aktienbasierten Vergütung stehenden Bilanzposten wurde aus Wesentlichkeitsgründen verzichtet. Da der Umfang der Bewertung von finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert im technotrans-Konzern eine untergeordnete Rolle spielt, wird auf eine weitere Berichterstattung im Halbjahresfinanzbericht verzichtet.

Zu weiteren Erläuterungen verweisen wir auf den Konzernanhang zum 31. Dezember 2024.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Nach dem Abschlussstichtag 30. Juni 2025 sind keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung mit Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage eingetreten.

Konsolidierungskreis

In den Konzern-Zwischenabschluss werden die technotrans SE und ihre 15 Tochtergesellschaften im Rahmen der Vollkonsolidierung einbezogen. Bei diesen hat die technotrans SE die Möglichkeit, beherrschenden Einfluss im Sinne des IFRS10 auszuüben. Der Konsolidierungskreis veränderte sich gegenüber dem 31. Dezember 2024 nicht.

Berichtsangaben zu nahestehenden Personen

Im 1. Halbjahr 2025 wurden keine Geschäfte zwischen Gesellschaften des technotrans-Konzerns und nahestehenden Personen sowie deren nahen Familienangehörigen abgeschlossen.

Der Aktienbesitz der nahestehenden Personen beläuft sich per 30. Juni 2025 wie folgt:

	Anzahl Aktien
Vorstand	
Michael Finger	11.500
Natascha Sander ¹⁾	1.500
Aufsichtsrat	
Andrea Bauer ²⁾	0
Peter Baumgartner	100
Dr.-Ing. Gottfried H. Dutiné	0
Florian Herger	0
Andre Peckruhn	76
Thorbjørn Ringkamp	385
Karin Sonnenmoser ³⁾	0
Familienangehörige	
Angehörige des Aufsichtsrats	1.050
Angehörige des Vorstands	0

¹⁾ Mitglied des Vorstands seit 1. Februar 2025

²⁾ Mitglied des Aufsichtsrats bis 16. Mai 2025

³⁾ Mitglied des Aufsichtsrats seit 16. Mai 2025

Hauptversammlung

Die Hauptversammlung der technotrans SE fand am 16. Mai 2025 in Präsenz statt. Unter Einbezug der eingegangenen Briefwahlstimmen waren 56 % des eingetragenen Grundkapitals vertreten. Alle zu beschließenden Tagesordnungspunkte erzielten hohe Zustimmungsqoten. Hierzu zählten die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 0,53 € je Aktie (Vorjahr: 0,62 €) sowie die Wahl von Karin Sonnenmoser als neue Vertreterin der Anteilseigner in den Aufsichtsrat. Darüber hinaus billigte die Hauptversammlung die Vergütungssysteme für den Vorstand und den Aufsichtsrat.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzern-Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Sassenberg, 13. August 2025

technotrans SE

Der Vorstand



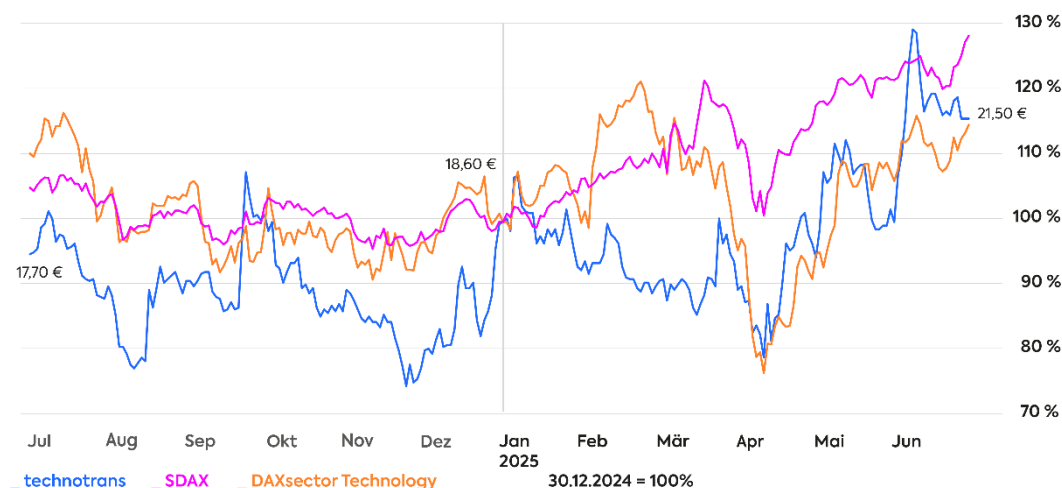
Michael Finger



Natascha Sander

Informationen für Anteilseigner

Kursverlauf der technotrans-Aktie (XETRA)



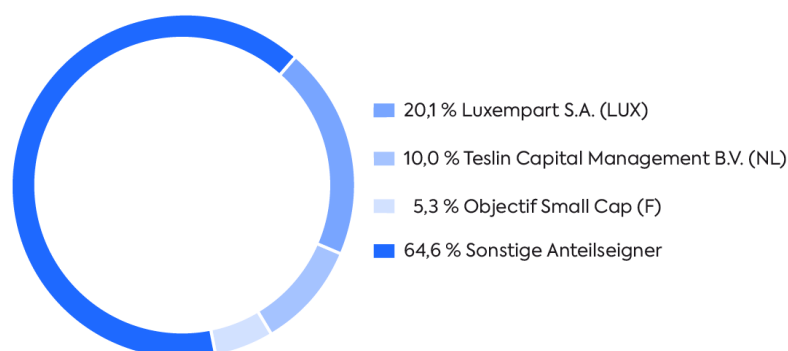
Ad-hoc Mitteilung vom 12. Februar 2025

Am 12. Februar 2025 veröffentlichte der Vorstand der technotrans SE in Form einer Ad-hoc Mitteilung vorläufige Zahlen zum Geschäftsjahr 2024, wobei der Konzernumsatz mit 238,1 Millionen € und die EBIT-Marge mit 5,2% konjunkturbedingt leicht unter den prognostizierten Bandbreiten lagen. Der ROCE notierte mit 11,8% unterhalb der prognostizierten Bandbreite.

Zusammensetzung der Anteilseigner

Im 1. Halbjahr 2025 sowie bis zum Redaktionsschluss dieses Berichts haben wir folgende Stimmrechtsmitteilungen gem. §§ 33 und 34 WpHG erhalten und veröffentlicht. Die aktuelle Struktur der Anteilseigner stellt sich wie folgt dar:

Datum	Schwellenberührung	Mitteilungspflichtiger	Mitteilung	Stimmrechtsanteil
11.07.2025		Teslin Capital Management B.V.	unterschreitet 10 %	9,99 %
17.04.2025		Midlin N.V.	unterschreitet 3 %	2,94 %
14.02.2025		Midlin N.V.	unterschreitet 5 %	4,99 %



Finanzkalender / Hinweise

Veröffentlichungen	Datum
Quartalsmitteilung 1-9/2025	18. November 2025
Veranstaltungen	
HIT - Hamburger Investorentage	28. August 2025
mwb High Tech Engineering Konferenz, virtuell	16. September 2025
Berenberg & Goldman Sachs Konferenz, München	23. September 2025
Capital Markets Day, Sassenberg	8. Oktober 2025
Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt	24. – 25. November 2025
CIC Forum, virtuell	11. Dezember 2025

Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite unter folgender Adresse: <https://www.technotrans.de/investor-relations/finanzkalender>

Hinweise

Der Halbjahresfinanzbericht der technotrans SE zum 30. Juni 2025 wurde in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) formulierten International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Er steht in Einklang mit § 52 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse (FWB).

Dieser Halbjahresfinanzbericht erscheint in deutscher und in englischer Sprache. Maßgeblich ist stets die deutsche Fassung.

Der vorliegende Konzernzwischenlagebericht enthält Aussagen zur zukünftigen Entwicklung des technotrans-Konzerns. Sie spiegeln die gegenwärtigen Ansichten des Managements der technotrans SE wider und basieren auf entsprechenden Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Wir weisen darauf hin, dass die Aussagen gewisse Risiken und Unsicherheitsfaktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ergebnissen abweichen.

Rundungsdifferenzen können auftreten.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird überwiegend die Sprachform des generischen Maskulinums angewandt.

Kontakt



Frank Dernes

Leiter Investor Relations & Treasury

Telefon: +49 (0)2583-301-1868

Fax: +49 (0)2583-301-1054

E-Mail: frank.dernes@technotrans.de

Allgemeine Anfragen

technotrans SE

Robert-Linnemann-Straße 17
48336 Sassenberg

Telefon: +49 (0)2583-301-1000

Fax: +49 (0)2583-301-1054

E-Mail: info@technotrans.de

